

«Nachsätze» (Text auf separatem Blatt)

Textverständnis (17 Punkte)

1. Welche Aussagen treffen gemäss Text zu? (pro Aussage nur ein Kreuz) (5 Punkte)

| <i>Aussagen</i> | <i>Trifft zu</i> | <i>Trifft nicht zu</i> | <i>nicht zu beurteilen</i> |
|--|------------------|------------------------|----------------------------|
| Der Ich-Erzähler ist mindestens 60 Jahre alt. | | | |
| Der Ich-Erzähler hat im Dorf keine Freunde oder Verwandte. | | | |
| Das Dorf hat sich seit seiner Jugendzeit kaum verändert. | | | |
| Die Stammgäste reden hinter seinem Rücken über den Ich-Erzähler. | | | |
| Zum Nachtessen gibt es Braten. | | | |
| Es ist der Abend des 6. Januars. | | | |
| Der Ich-Erzähler mag die andern Gäste nicht. | | | |
| Auf der Dorfstrasse ist nur selten ein Auto zu sehen. | | | |
| Im Dorf liegen Nebelschwaden. | | | |
| Der Ich-Erzähler trifft seinen Jugendfreund am Brunnen. | | | |

2. Beantworten Sie folgende Fragen mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen. Die volle Punktzahl erhalten Sie nur, wenn Ihre Sätze inhaltlich und formal korrekt sind.

(12 Punkte, 4 pro Frage)

a) Was stört den Ich-Erzähler an seinem Zimmer?

.....
.....
.....
.....
.....

b) Was ist mit «schlechtes Gewichtsgewissen» (Zeile 24) gemeint?

.....
.....
.....
.....
.....

c) Was denken Sie, warum der Ich-Erzähler in dieses Dorf reist? Begründen Sie.

.....
.....
.....
.....
.....

Wortschatz (19 Punkte)

1. Notieren Sie zu folgenden Wörtern je ein Nomen der gleichen Wortfamilie mit dazugehörigem bestimmten Artikel. (keine Zusammensetzungen, nicht einfach ein -e/-n anhängen und einen Artikel davorsetzen) (3 Punkte)

Beispiel:

| | |
|-------------------|--------------------|
| <i>riesig</i> | <i>der Riese</i> |
| <i>aber nicht</i> | <i>das Riesige</i> |
| <i>laufe</i> | <i>der Lauf</i> |
| <i>aber nicht</i> | <i>das Laufen</i> |

- a) buchte (Zeile 11)
- b) üble (Zeile 18)
- c) verschämt (Zeile 22)
- d) flüssig (Zeile 28)
- e) brach (Zeile 42)
- f) undeutlicher (Zeile 50)

2. Ersetzen Sie die folgenden Wörter durch ein Synonym oder durch einen gleichbedeutenden Ausdruck derselben Wortart. (3 Punkte)

- a) Sehnsucht (Zeile 7 und 9)
- b) Magnet (Zeile 11)
- c) fror (Zeile 15)
- d) Getuschel (Zeile 27)
- e) empfangen (Zeile 36)
- f) erneut (Zeile 49)

3. Vervollständigen Sie den folgenden Text mit dem passenden und angepassten Wort aus der folgenden Liste: (6 Punkte)

bluten, wen, leid, tragen, reich, taub, wie, der, mich, leise, Glaube, mein

Verwandt [bearbeitet]

von Herbert Grönemeyer

Wenn die Hoffnung sinkt und sich vertut
..... gut ist das? Was meinst denn du?
Wo ist der Stoff, Liebe heisst?
Wo ist der Trost, den der Himmel preist?
Ich hab' das Wort «Güte»
Es sagt mir nichts in Zeit
Wenn mich der Schmerz in Teile bricht
Wenn ich, meinst du, ich spür' das nicht?
Der Geist ist, die Seele arm
Ich hab' gewartet und vertan
Der Glaube stirbt etappenweise
Der Traum verwölkt ganz still und
Wie viel soll ich haben?
Und wie viel Schweigen in mir?
Bekomm' nicht den Blick, nicht deinen Hals
..... das Auge nicht trifft, der wird nur kurz alt
Da ist kein Gefühl, da ist kein Vertrauen
Tausend Fragen, die in mir kauen

[...]

4. Erklären Sie die unterstrichenen Ausdrücke im Textzusammenhang. Was ist damit gemeint? Die volle Punktzahl erhalten Sie nur, wenn Ihre Sätze inhaltlich und formal korrekt sind. (3 Punkte)

a) ..., den ich nach 60 Jahren ganz per Zufall wieder traf. (Zeile 5)

.....

b) ...das Brot, das ... auf Verzehr wartete. (Zeile 25)

.....

c) Die Blicke ... brannten ... auf meiner Haut. (Zeile 26)

.....

5. Setzen Sie passenden Wörter in die untenstehenden Sätze ein. (2 Punkte)

- a) Erinnerungen sind etwas, jeder hat.
- b) Aber nicht immer erinnert man sich an das, man sich erinnern möchte.
- c) Umso wichtiger ist es, man auch vergessen kann.
- d) Vergessen zu können ist eine Gabe, Bedeutung vielen zu wenig bewusst ist.

6. Notieren Sie die gegenteilige Bedeutung der unterstrichenen Wörter im Textzusammenhang. (keine Umschreibungen mit „un“, nur eine Lösung zählt.) (2 Punkte)

- a) handfester (Zeile 7)
- b) gefüllten (Zeile 17)
- c) verschämt (Zeile 22)
- d) schwulstigen (Zeile 41)

Grammatik und Rechtschreibung (33 Punkte)

1. Setzen Sie nur den verbalen Teil (Prädikat) in die verlangte Zeitform. (4 Punkte)

a) Er ist seinem Freund gar nicht begegnet.

Futur 2:

b) Warum stopft der Mann so viel Sauerkraut in sich hinein?

Perfekt:

c) Seine Jugendliebe bleibt rein platonisch.

Plusquamperfekt:

d) Er zerschlug das Eis im Brunnen.

Futur 1:

2. Zu welcher Wortart gehört das unterstrichene Wort? Kreuzen Sie an. (5 Punkte)

Minusgrade empfangen mich, die Gesichtshaut kitzelnd, mir dadurch ein Lächeln abfordernd, auf der Dorfstrasse, auf der nur alle langen Wimpernschlägeaugenblicke ein Motorfahrzeug knirschend, die kleinen Steinchen der frisch geteerten Strasse aufwerfend, an mir vorbeifuhr. Meine Schritte wandten sich dem Dorfbrunnen zu, an dem wir als Kinder so oft und lang, auch winters uns unser Liebesleid gegenseitig beichtend, dabei die dünne Eisschicht zerbrechend, gesessen hatten.

| | Nomen | Verb | Adjektiv | Pronomen | Partikel |
|-------------|-------|------|----------|----------|----------|
| Minusgrade | | | | | |
| mir | | | | | |
| an | | | | | |
| winters | | | | | |
| zerbrechend | | | | | |

5. Wandeln Sie den ganzen unterstrichenen Teil ins Passiv um. Behalten Sie die Zeit bei.

(2 Punkte)

Meteorologen setzen den Beginn des Winters auf den 1. Dezember an, für Astronomen beginnt er am 21. oder 22. Dezember.

.....
.....
.....

6. Setzen Sie die fehlenden Kommas gut sichtbar als Schrägstrich / in den Text ein. Es sind mehr als sechs Kommas, pro Fehler wird ein Punkt abgezogen. (6 Punkte)

Metzgete bedeutet in der Schweiz und im äussersten Südwesten Deutschlands wörtlich «Schlachtung» steht aber auch zusammenfassend für sämtliche Gerichte die typischerweise direkt nach dem Schlachten aus Blut Innereien Speck und Bauch- oder Kopffleisch (in der Regel vom Schwein) zubereitet werden. Darüber hinaus kann Metzgete auch die Schlachttag als Veranstaltung oder Anlass im bäuerlichen Jahresablauf bezeichnen bzw. heute vielfach die Tage an denen in Landgasthöfen entsprechende Speisen angeboten werden. In der Schweiz hat sich daraus auch die Bezeichnung für ein der Schlachtplatte vergleichbares Gericht aus unterschiedlichen Fleisch- und Wurstsorten mit deftigen Beilagen entwickelt das auch als Bernerplatte bezeichnet wird.

Die Metzgete wird jeweils zur Herbstzeit meist in Landgasthöfen angeboten. Serviert werden unter anderem Blut- und Leberwurst Haxen Kesselfleisch und Speck dazu Sauerkraut Bohnen und eine Form von Kartoffeln.

(bearbeitet, Wikipedia «Metzgete», 15.1. 2020)

7. Markieren Sie im folgenden Text fünf Rechtschreib- und Grammatikfehler. Nummerieren Sie sie und schreiben Sie das Wort korrekt auf die entsprechende Zeile.

(5 Punkte)

Unter Halluzination versteht man eine Wahrnehmung, ohne dass eine nachweisbare externe Reizgrundlage vorliegt. Solche Wahrnehmungen können in jedem Sinnesgebiet auftreten. Das bedeutet zum Beispiel, dass physikalisch nicht nachweisbare Objekte gesehen oder Stimmen gehört werden, ohne dass jemand spricht.

Bei einer Illusion hingegen werden ein real vorhandener Sachverhalt verändert wahrgenommen: Ein tatsächlich vorhandener feststehender Gegenstand scheint sich zu bewegen oder in irregulären Mustern werden scheinbar Gesichter erkennbar.

Eine Halluzination hat per Definition für den Halluzinierenden Realitätscharakter bzw. kann nicht von der Realität unterscheiden werden. Im Gegensatz dazu merkt die Person bei einer Pseudohalluzination, dass es sich nicht um eine reale Wahrnehmung handelt.

(bearbeitet, Wikipedia «Halluzination», 15.1. 2020)

1.
2.
3.
4.
5.